

Univ.-Prof. Dr.
Jan Marco Leimeister

e leimeister@uni-kassel.de
t (0561) 804-6068
f (0561) 804-6067

Pfannkuchstraße 1
34121 Kassel

21.04.2020

Einsatz von Crowdfunding-Plattformen durch KMU

Hintergrund:

Die Digitalisierung verändert gegenwärtig die Art und Weise, wie wir arbeiten. Eine neue Form der Arbeitsorganisation ist dabei diejenige über Crowdfunding-Plattformen: Über diese Intermediäre wird Arbeit per offenem Aufruf an eine größere Zahl von potenziellen Bearbeitern ausgeschrieben. Die Plattform übernimmt dann nachfolgend auch das Management des Arbeitssystems, insbesondere des Zusammenspiels zwischen Teilnehmenden, Information und Technologie, um Prozesse und Aktivitäten durchzuführen mit dem Ziel, Produkte und Service für die Kunden bereitzustellen. Bisher wird diese neue Art der Arbeitsorganisation über Crowdfunding-Plattformen insbesondere für einfache Arbeit („Clickworking“) oder Arbeit mittlerer Komplexität (beispielsweise das Designen von T-Shirt, Erstellen kurzer Texte oder Testen von Apps) genutzt. Crowdfunding-Plattformen bieten allerdings Potenzial, über sie auch zunehmend komplexere Arbeit abzuwickeln. Im Vergleich zur ‚klassischen‘ Organisation von Arbeit innerhalb einer Organisation (meist eines Unternehmens) ergeben sich daraus allerdings einige Herausforderungen. Diese resultieren unter anderem daraus, dass die Teilnehmenden oft nicht bekannt sind, der Koordination anspruchsvoller ist, Auftraggeber und Plattform ihnen gegenüber meist keine ‚Weisungsbefugnis‘ o.ä. besitzen, u.v.m. Und schließlich bietet diese neue Form der Arbeitsorganisation neben Großunternehmen, die diese bereits oft im Einsatz haben, insbesondere für Kleine- und Mittlere Unternehmen (KMU) erhebliches Potenzial.

Mögliche Themen für BA/MA Arbeiten

- Anreiz- und Belohnungsmechanismen auf Crowdfunding-Plattformen
- Lern- und Qualifikationsmaßnahmen auf Crowdfunding-Plattformen
- Qualitätsmanagementmaßnahmen beim Einsatz von Crowdfunding-Plattformen durch KMU

Fragen und Bewerbungen an:

Volkmar Mrass

Raum 1250, ITeG, Pfannkuchstraße 1, 34121 Kassel

0561/804-6066, volkmar.mrass@uni-kassel.de